

Einsatzstelle FSJ in Kultur und Politik

Organisationseinheit 10.-2.2 Haupt- und Personalamt,
Sachgebiet: Innere Stadtbezirke, Jugendbeteiligung

Betreuende Personen (Name, Tel., E-Mail)

Roland Kelm, 0711 216-60300,

roland.kelm@stuttgart.de

Sabine Patzer, Tel. 0711 216-60238,

sabine.patzer@stuttgart.de

Einsatzort, Anschrift Rathaus Stuttgart, Haupt- und Personalamt,
Marktplatz 1, 70173 Stuttgart

Kurzbeschreibung der Einsatzstelle:

Das Sachgebiet begleitet und organisiert die Tätigkeit der ehrenamtlichen Bezirksvorsteher und Bezirksbeiräte der Inneren Stadtbezirke Mitte, Nord, Ost, Süd und West. Gleichzeitig ist es Koordinierungsstelle für die Beteiligung Jugendlicher am kommunalen Geschehen.

Der Arbeitsplatz befindet sich im Rathaus in Stuttgart Stadtmitte. Durch die vielfältigen Tätigkeiten ergibt sich die Möglichkeit, Einblicke in die verschiedenen Bereiche der Stadtverwaltung Stuttgart zu gewinnen.

Aufgaben

Regelmäßige Aufgaben:

Mitarbeit bei den Stuttgarter Jugendbeteiligungen:

- Unterstützung der Geschäftsführung des gesamtstädtischen Arbeitskreis Stuttgarter Jugendrat, z.B. Planung und Koordination der Sitzungen, Protokollführung etc.
- Planung, Vorbereitung und Durchführung von Projekten der Stuttgarter Jugendräte, z. B. Planungsworkshops, Seminare, Podiumsdiskussionen, internationale Jugendbegegnungen und andere von den Stuttgarter Jugendräten initiierten Veranstaltungen, Aktionen und Events
- Gestaltung, Organisation und Pflege der Öffentlichkeitsarbeit bzw. der Kommunikation der Jugendräte in sozialen Netzwerken, wie Instagram, WhatsApp, Facebook etc.
- Entwicklung und Mitgestaltung von Werbematerialien für die Jugendratswahlen und anderen Beteiligungsformen.
- Projektbezogene Aufgaben in den Inneren Stadtbezirken
- Organisation des Straßenfestes "Lange Ost Nacht", einem Kultur-Straßenfest in Stuttgart-Ost, das jährlich an einem Samstag im Juli mit ca. 15.000 Besuchern stattfindet: Planungstreffen koordinieren, beteiligte Vereine und Institutionen anschreiben, notwendige Anträge wie Straßensperrungen, Veranstaltungsgenehmigung usw. an die Stadtverwaltung vorbereiten, Programmheft erstellen, Standplätze verteilen, Auf- und Abbau planen und einteilen. Dies erfolgt in Zusammenarbeit Vereinen und Institution aus S-Ost.

Voraussetzungen

Die Bewerberin/der Bewerber sollte volljährig sein bzw. in absehbarer Zeit werden, da einige Treffen und Sitzungen abends stattfinden.

Ansonsten sollte die Bewerberin/der Bewerber

- sich für die Arbeit im Bereich der Schnittstelle zwischen Politik und Verwaltung interessieren
- gerne mit Menschen aller Altersgruppen zusammenarbeiten
- eigenständig arbeiten können
- Spaß an der Planung und Organisation von Projekten und Veranstaltungen haben
- geübt sein im Umgang mit sozialen Netzwerken im Internet, wie Instagram, WhatsApp, Facebook etc.

Die Stelle ist außerdem geeignet,

- um kreativ zu sein,
- um junge Sichtweisen und Ideen im Team einzubringen und umzusetzen.